

14|18 pt Einrichtung von Druckereien. Vor allem sei hier gleich bemerkt, dass sich dieses Kapitel bloß mit dem Setzsaale befassen wird. Die drei Haupterfordernisse des Setzsaales sind: Licht, Luft, Raum. Bei Neubauten, die für Buchdruckereien bestimmt sind, muß man diese drei Hauptpunkte vor allem berücksichtigen. Auch die Mög-

lichkeit, einmal zubauen zu wollen, soll man bei der Wahl des Bauplatzes in Berechnung ziehen. Ferner muss man die Zweckmäßigste Anordnung sämtlicher anderen Arbeitslokale (Maschinensaal, Stereotypie, Gießerei usw.) und Nebenräume (Faktoren- und Korrektorenzimmer, Farben- und Papier- und Schriftenmagazin, Buchbinderei, Räume

zum Feuchten und Formenwaschen, Walzen gießen, Satinieren, Farbenreiben usw.) im Auge behalten. Die Anordnung dieser Räume in mehreren Stockwerken bedingt vor allem einen Aufzug; die Anlage desselben bedarf ganz besonderer Überlegung. Was den Setzsaal, mit dem wir uns vornehmlich befassen, betrifft, so soll derselbe hoch und gut ventilierbar sein. Die Wände

PTL Notes Mono | Ole Schäfer

Regular	Tf Expert Alternate Tf
Medium	Tf Expert Alternate Tf
Bold	Tf Expert Alternate Tf

ÄBCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZÆ
äbcdefghijklmnopqrstuvwxyzæß
0123456789€\$E)]} @&!?*;:-
0123456789€\$E →↓▶→■◻←◀↑← ©

ÄBCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZÆ
äbcdefghijklmnopqrstuvwxyzæß
0123456789€\$E)]} @&!?*;:-

Hamburgfontives

Hamburgfontives

more languages:
please also view: PTL Notes | Soft | Style

copyright & published by primetype GmbH, Berlin | All rights reserved.
All typefacenames are trademarks of the primetype GmbH.
www.primetype.com | digital catalogue

Regular 9|12 pt Einrichtung von Druckereien. Vor allem sei hier gleich bemerkt, dass sich dieses Kapitel bloß mit dem Setzsaale befassen wird. Die drei Haupterfordernisse des Setzsaales sind: Licht, Luft, Raum. Bei Neubauten, die für Buchdruckereien bestimmt sind, muß man diese drei Hauptpunkte vor allem berücksichtigen. Auch die Möglichkeit, einmal zubauen zu wollen, soll man bei der Wahl des Bauplatzes in Berechnung ziehen. Ferner muss man die Zweckmäßigste Anordnung sämtlicher anderen Arbeitslokale (Maschinensaal, Stereotypie, Gießerei usw.) und Nebenräume (Faktoren- und Korrektorenzimmer,

Alternate | Farben- und Papier- und Schriftenmagazin, Buchbinderei, Räume zum Feuchten und Formenwaschen, Walzengießen, Satinieren, Farbenreiben usw.) im Auge behalten. Die Anordnung dieser Räume in mehreren Stockwerken bedingt vor allem einen Aufzug; die Anlage desselben bedarf ganz besonderer Überlegung. Was den Setzsaal, mit dem wir uns vornehmlich befassen, betrifft, so soll derselbe hoch und gut ventilierbar sein. Die Wände sollen mit Ölfarbe bestrichen sein, damit sie in Zwischenräumen von einem halben Jahr abgewaschen werden können. Wird

Bold 9|12 pt Einrichtung von Druckereien. Vor allem sei hier gleich bemerkt, dass sich dieses Kapitel bloß mit dem Setzsaale befassen wird. Die drei Haupterfordernisse des Setzsaales sind: Licht, Luft, Raum. Bei Neubauten, die für Buchdruckereien bestimmt sind, muß man diese drei Hauptpunkte vor allem berücksichtigen. Auch die Möglichkeit, einmal zubauen zu wollen, soll man bei der Wahl des Bauplatzes in Berechnung ziehen. Ferner muss man die Zweckmäßigste Anordnung sämtlicher anderen Arbeitslokale (Maschinensaal, Stereotypie, Gießerei usw.) und Nebenräume (Faktoren- und Korrektorenzimmer,

Alternate | Farben- und Papier- und Schriftenmagazin, Buchbinderei, Räume zum Feuchten und Formenwaschen, Walzengießen, Satinieren, Farbenreiben usw.) im Auge behalten. Die Anordnung dieser Räume in mehreren Stockwerken bedingt vor allem einen Aufzug; die Anlage desselben bedarf ganz besonderer Überlegung. Was den Setzsaal, mit dem wir uns vornehmlich befassen, betrifft, so soll derselbe hoch und gut ventilierbar sein. Die Wände sollen mit Ölfarbe bestrichen sein, damit sie in Zwischenräumen von einem halben Jahr abgewaschen werden können. Wird

Medium 9|12 pt Einrichtung von Druckereien. Vor allem sei hier gleich bemerkt, dass sich dieses Kapitel bloß mit dem Setzsaale befassen wird. Die drei Haupterfordernisse des Setzsaales sind: Licht, Luft, Raum. Bei Neubauten, die für Buchdruckereien bestimmt sind, muß man diese drei Hauptpunkte vor allem berücksichtigen. Auch die Möglichkeit, einmal zubauen zu wollen, soll man bei der Wahl des Bauplatzes in Berechnung ziehen. Ferner muss man die Zweckmäßigste Anordnung sämtlicher anderen Arbeitslokale (Maschinensaal, Stereotypie, Gießerei usw.) und Nebenräume (Faktoren- und Korrektorenzimmer,

Alternate | Farben- und Papier- und Schriftenmagazin, Buchbinderei, Räume zum Feuchten und Formenwaschen, Walzengießen, Satinieren, Farbenreiben usw.) im Auge behalten. Die Anordnung dieser Räume in mehreren Stockwerken bedingt vor allem einen Aufzug; die Anlage desselben bedarf ganz besonderer Überlegung. Was den Setzsaal, mit dem wir uns vornehmlich befassen, betrifft, so soll derselbe hoch und gut ventilierbar sein. Die Wände sollen mit Ölfarbe bestrichen sein, damit sie in Zwischenräumen von einem halben Jahr abgewaschen werden können. Wird

Regular 12|15 pt Einrichtung von Druckereien. Vor allem sei hier gleich bemerkt, dass sich dieses Kapitel bloß mit dem Setzsaale befassen wird. Die drei Haupterfordernisse des Setzsaales sind: Licht, Luft, Raum. Bei Neubauten, die für Buchdruckereien bestimmt sind, muß man diese drei Hauptpunkte vor allem berücksichtigen. Auch die Möglichkeit, einmal zubauen zu wollen, soll man bei der Wahl des **Bold Bauplatzes in Berechnung ziehen. Ferner muss man die Zweckmäßigste Anordnung sämtlicher anderen Arbeitslokale (Maschinensaal, Stereotypie, Gießerei usw.) und Nebenräume (Faktoren- und Korrektorenzimmer, Farben- und Papier- und Schriftenmagazin, Buchbinderei, Räume zum Feuchten und Formenwaschen, Walzengießen,**